



Landeshauptstadt  
Mainz

# **Niederschrift**

**über die Sitzung  
des Ortsbeirates Mainz-Mombach  
am 10.02.2011**

## **Anwesend**

### **- Vorsitz**

Dr. Lossen-Geißler, Eleonore

### **- Ortsbeiratsmitglieder**

Böcher, Horst  
Diezinger, Irene  
Gerz, Kathrin  
Gerz, Ralf  
Harlos, Vahide  
Helm-Becker, Ansgar  
Jera, Denny  
Krämer, Bernd  
Lieber, Karin  
Saebel, Heike  
Wetter, Markus S.

### **- Verwaltung**

Frau Wetterling, Wirtschaftsbetrieb

### **- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme**

Kracht, Martina  
Dr. Moerchel, Christian (bis Top 18)

### **- Schrifführung**

Bermeitinger, Peter

## **Entschuldigt fehlen**

### **- Ortsbeiratsmitglieder**

Kirschner, Markus  
Mörbel, Andreas

## **Tagesordnung**

### **a) öffentlich**

1. Ortsbeirats-Mitglieder
  - 1.1. Verabschiedung
  - 1.2. Einführung/Verpflichtung
2. Waldfriedhof

### **Anträge**

3. Verkehrsentslastende Maßnahmen (SPD, Grüne, FDP, CDU, ödp)
4. Industriestraße (SPD, Grüne, FDP, CDU, ödp)
5. Parksituation während der Fastnachtskampagne (SPD)
6. Belegung von Sporthallen und -plätzen (SPD)
7. Stadtteilbibliothek (SPD)
8. Gelbe Säcke (SPD)
9. Bauvorhaben Suderstraße (CDU)
10. Projekt "Soziale Stadt" (FDP)
11. Einwohnerfragestunde
  - 11.1. Hauptstraße
  - 11.2. Bereich um die Gaststätte "Goldener Anker" / Taxistände

### **Anfragen**

12. Gelände ehem. FWM (SPD)
13. Wegeverbindung Mombach - Golfplatz (SPD)
14. Bauvorhaben Suderstraße (CDU)
15. Winterschäden auf Straßen (CDU)
16. Bund-Länder-Programm "Soziale Stadt" (FDP)
17. Straßenschäden (FDP)
18. Flugrouten nach Flughafenausbau (FDP)



19. Sachstandsberichte
  - 19.1. Sachstandsbericht Antrag Nr. 2147/2010 der SPD Ortsbeiratsfraktion Mainz-Mombach
  - 19.2. Sachstandsbericht zu Antrag 2145/2010 FDP, Mainz-Mombach
  - 19.3. Antwort auf Anfrage 2109/2010 Grüne, OBr-Mombach
20. Mitteilungen und Verschiedenes
  - 20.1. Sozialbericht
  - 20.2. Dreck weg-Tag
  - 20.3. Blumenschmuckwettbewerb

**b) nicht öffentlich**

21. Anfrage (FDP)
25. Antwort zur Anfrage 0304/2011 CDU
22. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
23. Mitteilungen und Verschiedenes
24. Haushaltsmittel

Die Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung mit der Feststellung, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde sowie dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung teilt sie mit, dass die Antwort zu Anfrage unter TOP 14 im nichtöffentlichen Teil als TOP 25 behandelt werden muss.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## **öffentlich**

### **Punkt 1**      **Ortsbeirats-Mitglieder**

#### **Punkt 1.1**      **Verabschiedung**

Die Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Vollmer für die bisherige Mitarbeit im Ortsbeirat Mainz-Mombach und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

#### **Punkt 1.2**      **Einführung/Verpflichtung**

Die Vorsitzende verpflichtet per Handschlag Kathrin Gerz als Nachfolgerin des ausgeschiedenen Herrn Vollmer und wünscht ihr für ihre kommunalpolitische Tätigkeit im Gremium alles Gute.

### **Punkt 2**      **Waldfriedhof** **hier: islamisches Grabfeld** **- Berichterstattung -**

Anhand von Bildern und Lageplänen erläutert Frau Wetterling das neue islamische Grabfeld sowie die dazugehörige Halle und geht im Einzelnen auf folgende Punkte ein:

- Ab Mitte 2006 hat es erste Kontakte mit verschiedenen islamischen Vereinen gegeben, was schließlich dazu geführt hat, dass man in enger Abstimmung eine Ritual-Halle mit Wandelgang sowie ein vergrößertes Grabfeld auf dem Mombacher Waldfriedhof errichtet habe.
- Das bisherige Grabfeld im Block 12 umfasst 270 Grabstellen und wird ausgeweitet.
- Die Ritual-Halle hat eine Größe von 150 m<sup>2</sup>.
- Die Kosten werden ausschließlich über die Gebühren finanziert und für den Graberwerb und die Nutzung der Halle ist zu zahlen.

Im weiteren Verlauf beantwortet Frau Wetterling noch einzelne Fragen aus der Mitte des Ortsbeirates.

Die Vorsitzende für die informative Berichterstattung.

## Anträge

### Punkt 3            Verkehrsentlastende Maßnahmen (SPD, Grüne, FDP, CDU, ödp) hier: bei Neuansiedlungen Vorlage: 0294/2011

Den von Herrn Böcher begründeten Antrag ergänzt Herr Helm-Becker dahingehend, dass im Gegensatz zum PKW-Verkehr in den vergangenen Jahren in Mombach eine deutliche Zunahme des Schwerlastverkehrs zu verzeichnen ist.

Frau Saebel weist darauf hin, dass auch die geplante Sanierungsmaßnahme der Schiersteiner Brücke zu mehr Schwerlastverkehr führen wird und dass hier rechtzeitig dafür Sorge getragen werden muss, dass Mombach nicht über Gebühr belastet wird.

Der einstimmig verabschiedete Antrag wird an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

### Punkt 4            Industriestraße (SPD, Grüne, FDP, CDU, ödp) Vorlage: 0295/2011

Herr Böcher begründet den Antrag für die SPD.

Herr Helm-Becker ergänzt, dass es hier um eine sehr hohe Dringlichkeit gehe und dass dieser Antrag im engen Zusammenhang mit dem Antrag 0294/2011 (verkehrsentlastende Maßnahmen) zu sehen ist.

Herr Gerz fügt an, dass vor allem das schnelle Fahren durch Schlaglöcher von LKW zu einer Lärmbelästigung führt, die auch noch weit im Ort zu hören ist.

Frau Kracht bittet die Verwaltung um Mitteilung darüber, ob es legal ist, dass Hänger unbeleuchtet und ungesichert in der Industriestraße nachts abgestellt werden und so für eine erhebliche Gefahr sorgen.

Der Antrag wird einstimmig an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

### Punkt 5            Parksituation während der Fastnachtskampagne (SPD) Vorlage: 0296/2011

Herr Böcher begründet den Antrag für die SPD und ergänzt, dass es gerade für Auswärtige sinnvoll sei, eine entsprechende Ausschilderung vorzunehmen.



Der Antrag wird einstimmig an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

**Punkt 6**                    **Belegung von Sporthallen und -plätzen (SPD)**  
**Vorlage: 0297/2011**

Herr Jera begründet den Antrag für die SPD, der von Herrn Helm-Becker dahingehend ergänzt wird, dass es üblich sei, dass Zeitfenster für Schulen freigehalten werden, obwohl diese nicht genutzt werden. Dies führt dazu, dass die Vereine in ihren Trainingszeiten immer weiter nach hinten geschoben werden, was insbesondere für kleine Kinder sehr unattraktiv ist.

Herr Gerz wirft ein, dass es hier lediglich um ein Kommunikationsproblem zwischen Schule und Vereinen gehen würde und dass dieser Antrag somit nicht gestellt werden müsse.

Herr Böcher entgegnet, dass hier für eine dauerhafte und verlässliche Regelung gesorgt werden muss.

Der Antrag wird mehrheitlich mit 10 : 1 : 1 Stimmen an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

**Punkt 7**                    **Stadtteilbibliothek (SPD)**  
**Vorlage: 0298/2011**

Frau Kracht begründet den Antrag für die SPD und ergänzt, dass die Schilder möglichst kindgerecht ausgeführt werden sollten.

Herr Helm-Becker regt an, die Verwaltung möge für Schilder-Sponsoring sorgen und dass vor allem im Bereich der Bushaltestellen das Anbringen dieser Schilder sinnvoll ist.

Der Antrag wird einstimmig an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

**Punkt 8**                    **Gelbe Säcke (SPD)**  
**hier: Abholung**  
**Vorlage: 0299/2011**

Herr Jera begründet den Antrag für die SPD und erklärt, dass er insbesondere dazu dienen solle, dass aufgrund einer Satzungsänderung die Verwaltung nunmehr eine rechtliche Handhabe gegen Müllsünder habe, vergleichbar der Regelung zum Sperrmüll.

Herr Gerz sieht es nicht als notwendig an, hier einen Antrag zu stellen, da Regelungen ausreichend sind und nur Einzelfälle betroffen seien.

Frau Lieber erklärt, dass nicht zwingend eine Satzungsänderung gefordert werden müsse, sondern vielmehr dass die Verwaltung geeignete Maßnahmen ergreifen möge.

Der Antrag wird wie folgt geändert:

„ Wir bitten die Verwaltung um Prüfung, ob nicht geeignete Maßnahmen, z. B. die Änderung der städtischen Satzung, ergriffen werden können, so dass die Säcke erst frühestens am Vortag ... “

Der so geänderte Antrag wird einstimmig an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

**Punkt 9**                    **Bauvorhaben Suderstraße (CDU)**  
**Vorlage: 0303/2011**

Die Vorsitzende schickt voraus, dass sie trotz rechtlicher Bedenken hinsichtlich der Zulässigkeit des Antrages diesen auf die Tagesordnung genommen habe. Sie weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich um ein Baurechtsverfahren handelt, das in allen Punkten rechtlich einwandfrei durchgeführt und abgeschlossen wurde. Der Bauherr habe somit das Recht, am vorgesehenen Ort zu bauen, wie er es plant.

Frau Saebel verdeutlicht in der Begründung ihres Antrages nochmals, dass hier die Mombacher Bürgerinnen und Bürger nicht gefragt und nicht eingebunden wurden und dass sie vor vollendete Tatsachen gestellt werden. Es gäbe in der Mombacher Bevölkerung deswegen sehr viel Unruhe und eine nicht geringe Zahl von Bürgerinnen und Bürgern würden an der vorgesehenen Stelle einen Wohnmix den aktuellen Planungen vorziehen.

Herr Helm-Becker kritisiert, dass hier eine kostenverursachende Maßnahme gefordert wird und dass das Baurecht übergangen werden soll. Die Bevölkerung wurde von Seiten der Verwaltung ausreichend informiert, sogar auch von der CDU.

Herr Gerz verdeutlicht, dass es hier um ein privates Gelände geht und die Art und Weise der aktuellen Bebauung erlaubt ist, da keine Regelungen des Baurechtes hier verletzt werden. Wenn die CDU eine Umfrage wolle, so solle sie diese auch bezahlen.

Herr Böcher kritisiert den Antrag dahingehend, dass man nicht die Realität akzeptieren wolle und auch nicht die im Ortsbeirat getroffenen Entscheidungen.

Herr Dr. Moerchel hebt hervor, dass der Bereich in der Suderstraße der einzige Platz in Mombach sei, in dem man noch eine strukturmäßige Verbesserung erreichen könne. Man muss die aktuelle Chance für eine bessere Nutzung des Geländes nutzen und er fordert die anderen Fraktionen im Ortsbeirat auf, Mut zu zeigen und eine solche Befragung zu befürworten.

Die Vorsitzende spricht an, dass hier durchaus die Gefahr besteht, dass durch den Antrag der Schein erweckt werden könne, man könne mit einer Befragung die

genehmigten Planungen wieder rückgängig machen. Das kann auf keinen Fall geschehen.

Der Antrag wird mit 3 : 9 : 0 Stimmen abgelehnt.

**Punkt 10**      **Projekt "Soziale Stadt" (FDP)**  
**Vorlage: 0306/2011**

Herr Gerz begründet für die FDP den Antrag.

Frau Saebel kritisiert, dass hier nicht die Zahlen genannt werden, um die es schließlich gehe.

Der Antrag wird einstimmig an die Verwaltung mit der Bitte um weitere Veranlassung überwiesen.

**Punkt 11**      **Einwohnerfragestunde**

**Punkt 11.1**      **Hauptstraße**

Ein Bürger bittet die Verwaltung um Mitteilung darüber, ob es Verkehrszählungen in der Vergangenheit in der Hauptstraße gab, ob diese dem Ortsbeirat zur Kenntnis gegeben werden können und ob darüber hinaus auch Schadstoffmessungen in der Hauptstraße durchgeführt worden sind.

**Punkt 11.2**      **Bereich um die Gaststätte "Goldener Anker" / Taxistände**

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger fragen die Verwaltung, ob ihr die Situation im Bereich um die angesprochene Gaststätte hinsichtlich von Lärmbelästigungen, Umweltbelästigungen etc. bekannt sind und was die Verwaltung hiergegen unternehmen werde.

Man bittet die Verwaltung um Mitteilung darüber, ob die Taxistände, die mittlerweile von 2 auf 3 Stellplätze vergrößert wurden, nicht an einen anderen Ort verlegt werden können.

Die Vorsitzende erklärt hierzu, dass der Verwaltung ein Schreiben der Bürgerschaft vorliege und dass dieses geprüft werde. Sie werde darüber hinaus alle betroffenen Fachämter zu einem Gespräch in die Ortsverwaltung einladen.

**Anfragen**

**Punkt 12**      **Gelände ehem. FWM (SPD)**

**hier: Verkehrs- und Lärmbelästigungen**  
**Vorlage: 0300/2011**

Die anfragende Fraktion bittet um Beantwortung der fristgerecht eingereichten Anfrage.

**Punkt 13**      **Wegeverbindung Mombach - Golfplatz (SPD)**  
**Vorlage: 0301/2011**

Die Vorsitzende teilt mit, dass ein entsprechender Sachstandsbericht zu einem späteren Zeitpunkt gegeben wird, da auch hier die Gemeinde Budenheim gefragt werden muss.

**Punkt 14**      **Bauvorhaben Suderstraße (CDU)**  
**Vorlage: 0304/2011**

Die Antwort zu dieser Anfrage wird unter TOP 25 im nichtöffentlichen Teil aufgerufen.

**Punkt 15**      **Winterschäden auf Straßen (CDU)**  
**Vorlage: 0305/2011**

Die anfragende Fraktion bittet um Beantwortung der fristgerecht eingereichten Anfrage.

**Punkt 16**      **Bund-Länder-Programm "Soziale Stadt" (FDP)**  
**Vorlage: 0307/2011**

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. IV vom 08.02.2011, ohne Aktenzeichen.

**Punkt 17**      **Straßenschäden (FDP)**  
**Vorlage: 0308/2011**

Die anfragende Fraktion bittet um Beantwortung der fristgerecht eingereichten Anfrage.

**Punkt 18**      **Flugrouten nach Flughafenausbau (FDP)**  
**Vorlage: 0309/2011**

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. V vom 09.02.2011, ohne Aktenzeichen.





**Punkt 19**      **Sachstandsberichte**

**Punkt 19.1**      **Sachstandsbericht Antrag Nr. 2147/2010 der SPD Ortsbeiratsfraktion Mainz-Mombach**  
**hier: Verlegung Zebrastreifen am kleinen Kreisel**  
**Vorlage: 0121/2011**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dez. V vom 01.02.2011, Az.: 68 10 Mo H 2.

**Punkt 19.2**      **Sachstandsbericht zu Antrag 2145/2010 FDP, Ortsbeirat Mainz-Mombach**  
**hier: Straßenbelag "Untere Bogenstraße"**  
**Vorlage: 0183/2011**

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dez. V vom 01.02.2011, Az.: 75 11 00.

**Punkt 19.3**      **Antwort auf Anfrage 2109/2010 Grüne, OBr-Mombach**  
**hier: Photovoltaik-Anlagen auf städt. Geb. in Mombach**

Kenntnisnahme der Antwort des Dez. VI vom 11.01.11, Az.: 2 65 10 01.

**Punkt 20**      **Mitteilungen und Verschiedenes**

**Punkt 20.1**      **Sozialbericht**  
**hier: Unterrichtung durch die Vorsitzende**

Die Vorsitzende teilt mit, dass allen Fraktionen ein Exemplar des Sozialberichtes zugegangen ist.

Der Ortsbeirat bittet die Sozialverwaltung, in der kommenden Sitzung am 07.04.2011 um Berichterstattung in Bezug auf die Situation in Mainz-Mombach.

**Punkt 20.2**      **Dreck weg-Tag**

Die Vorsitzende teilt mit, dass der Dreck weg - Tag am 2. April 2011 stattfinden wird.

### **Punkt 20.3      Blumenschmuckwettbewerb**

Die Vorsitzende teilt mit, dass die Preisverleihungen zum Blumenschmuckwettbewerb am 26. und 27.10.2011 im Rathaus durchgeführt werden.

**Ende der Sitzung: 21:20 Uhr**

gez. Dr. Eleonore Lossen-Geißler  
.....  
**Vorsitz**

gez. Peter Bermeitinger  
.....  
**Schrifführung**